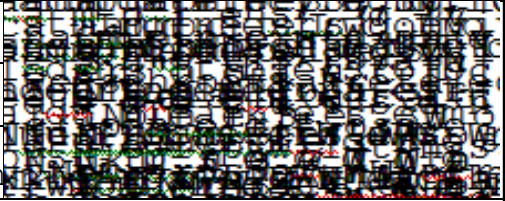



Sektionsschein		Blatt 3: Für behördliche Nutzung	Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen
Personalangaben		Nur in Druckschrif ausfüllen	
Name, ggf. Geburtsname; Vorname Meyer, Andrea			
Straße, Hausnummer Normannenplatz 2			
PLZ, Wohnort, Kreis 60319 Frankfurt / Main, Frankfurt / Main			
Geburtsdatum Tag: 1 2 0 9 1 9 8 9 Monat: Jahr:		Geburtsort Frankfurt / Main	
Todeszeitpunkt, ggf. Datum der Leichenauffindung: Tag: 0 6 0 2 2 0 0 8 1 9 : 5 1 Monat: Jahr: Uhrzeit: :		Geschlecht Männlich <input type="checkbox"/> Weiblich <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/> Unten ausführen	
Einverständniserklärung zur Sektion liegt vor?		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Behördliche Anordnung <input checked="" type="checkbox"/>	
Todesursache/ Sektionsbefund	Bitte nur eine Todesursache pro Feld, hierunter fällt auch nicht die Art des Todeseintritts, wie Atemlähmung, Herzversagen, Kreislaufversagen, Verbluten, sondern nur Krankheit, Komplikation oder Verletzung die todesursächlich waren		ICD-Code
Unmittelbar zum Tode führende Krankheit/Verletzung	a) ursächliche Todesursache plötzlich eingetretener Tod		R96.0
Vorausgegangene Ursachen: Krankheiten/Verletzungen die nicht als unmittelbare Todesursache angeführt werden können aber zum Tode beigetragen haben	b) als Folge von ==		
	c) als Folge von ==		
Andere wesentliche Krankheiten: Weitere Ursachen die zum beigetragen haben könnten aber nicht kausal der Todesursache zugeordnet werden können.	==		
Nähere Angaben zur Todesursache und zu Begleitkrankheiten	<p>Bei der Untersuchung der Leiche konnten keine äußerlichen Verletzungen festgestellt werden.</p> <p>Die Untersuchung offenbarte eine beginnende Schwangerschaft in der dritten Woche wobei zwei Föten gefunden wurden. Die Schwangerschaft wurde zudem durch eine Hormonspiegeluntersuchung bestätigt. Aufgrund der Blutuntersuchung wird ein kausaler Zusammenhang zwischen dem Todesfall und der Schwangerschaft ausgeschlossen.</p> <p>Die Inneren Organe sind ohne Befund und entsprechen den Erwartungen bei einer gesunden Frau. Es gibt keine krankhaften Veränderungen an Gewebe oder Knochen.</p> <p>Die toxikologische Untersuchung weist auf unregelmäßigen Haschischkonsum sowie regelmäßigen Nikotingenuss hin, sonst sind alle toxikologischen Befunde unauffällig.</p>		
Ort/, Datum der Sektion Frankfurt / M 07. Februar 2008		Stempel der mit der Sektion betrauten Einrichtung, Unterschrift des Arztes  Dr. Schmidt	